

# Ortsgespräch zum demografischen Wandel in Todenmann

Linda Mundhenke

Demografiebeauftragte

Stadt Rinteln



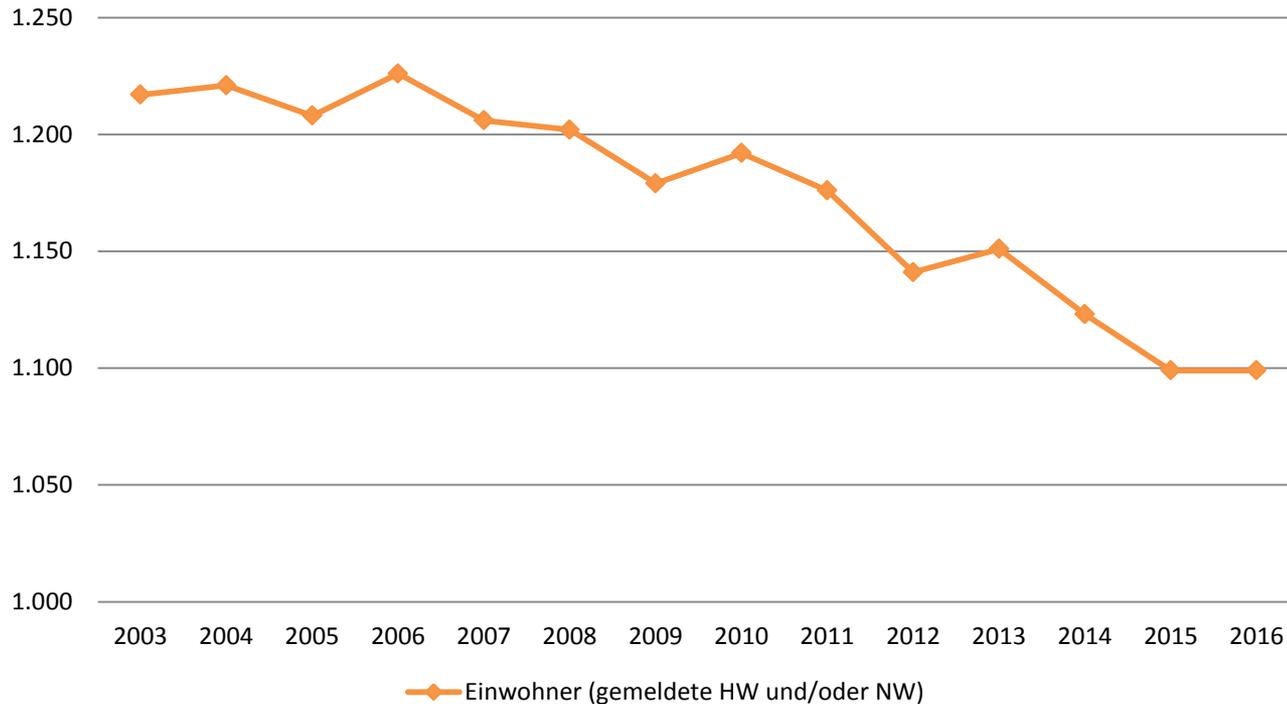
Rinteln  
*Stadt an der Weser*

# Ablauf des Ortsgesprächs

1. Demografische Entwicklungen vor Ort
2. Herausforderungen
3. Ausblick und Ziele für Todenmann
4. Exkurs „Ehrenamtsbörse“

# 1. Demografische Entwicklung vor Ort

## Einwohnerentwicklung seit 2003



**Stand am 31.12.2016**

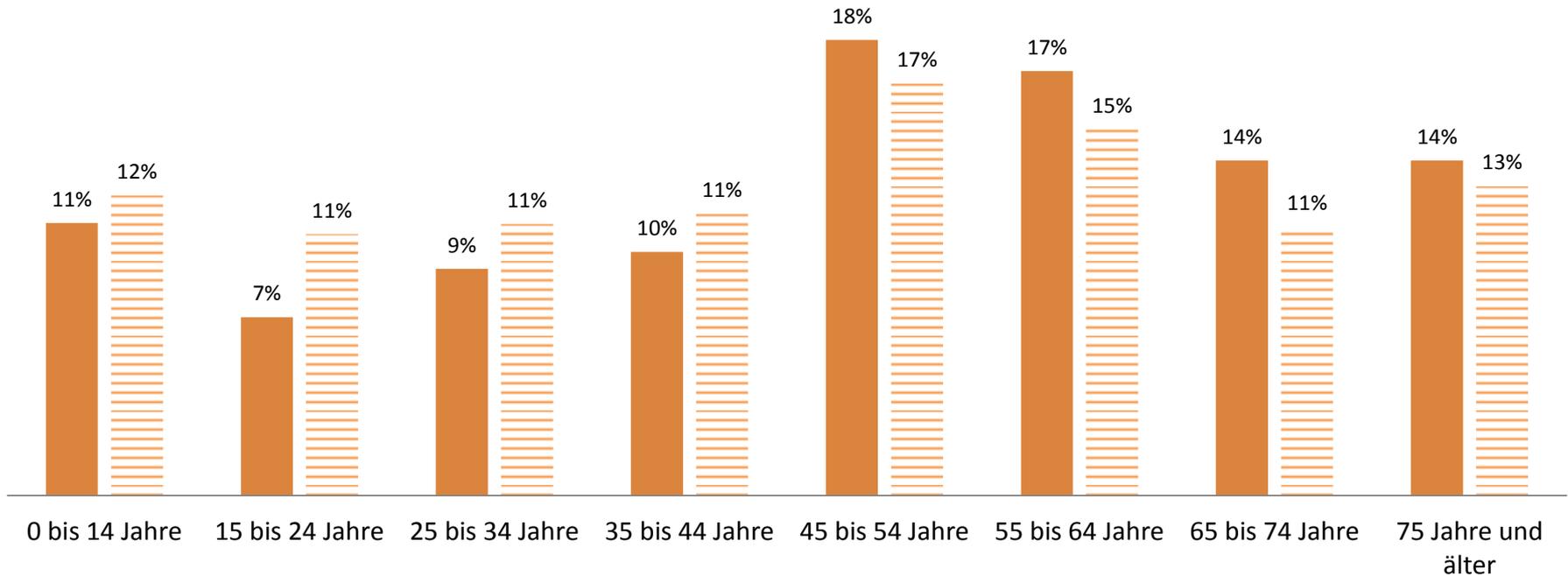
nur HW: 1.025

HW/NW: 1.099

# 1. Demografische Entwicklung vor Ort

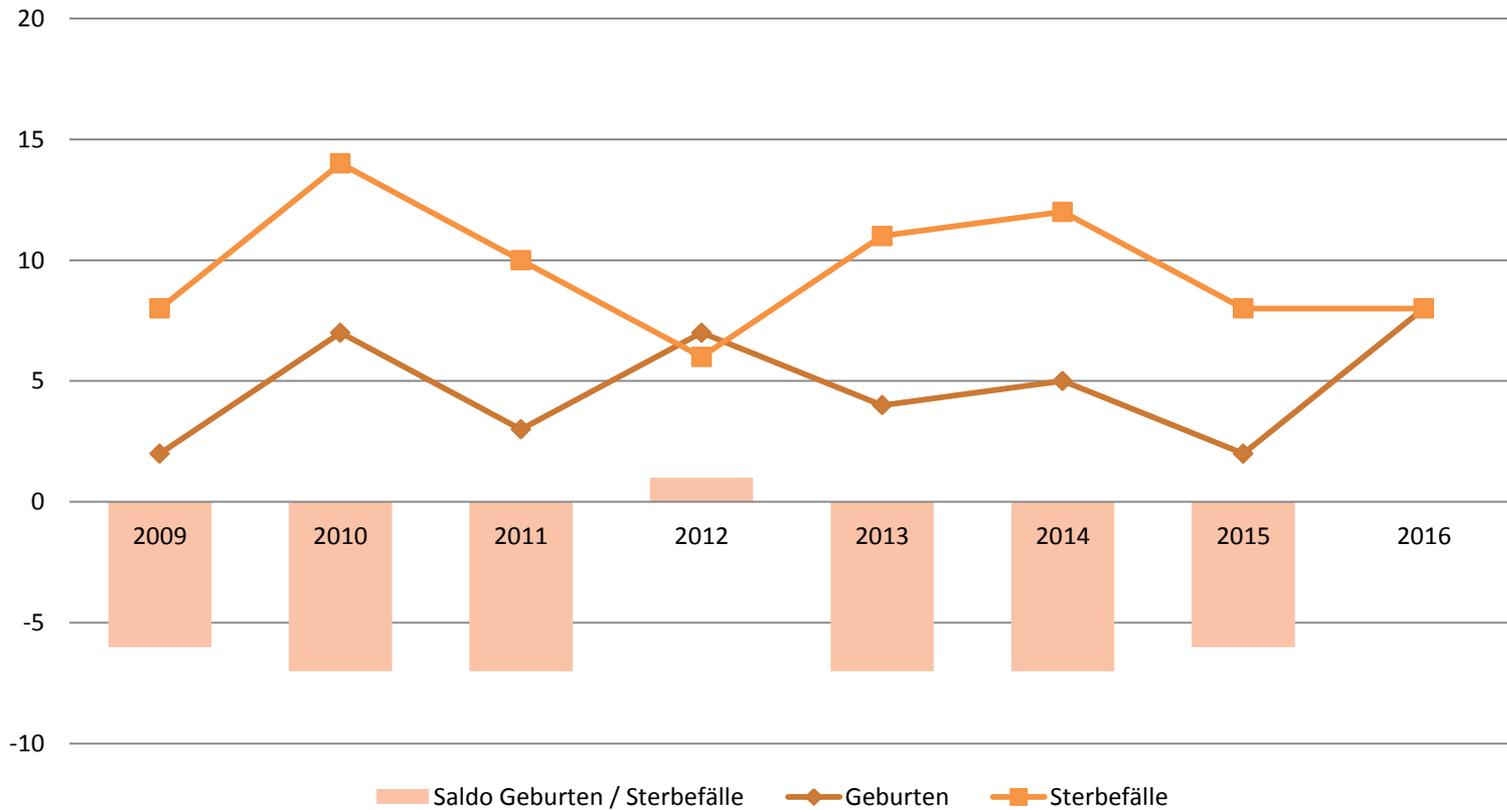
## Altersgruppenvergleich zum Stichtag 31.12.2016

■ Todenmann    ▨ Stadt Rinteln



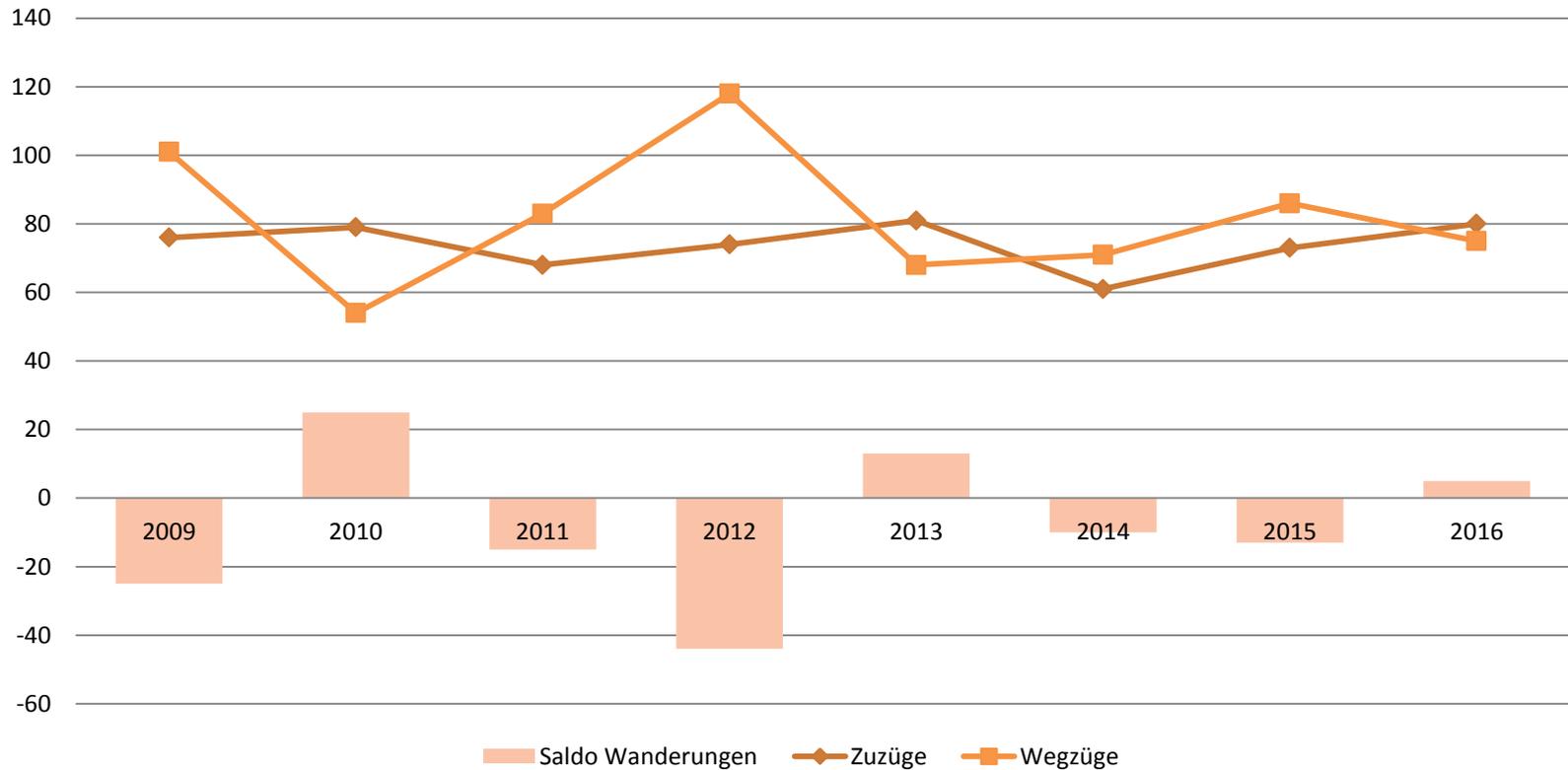
# 1. Demografische Entwicklung vor Ort

## natürliche Bevölkerungsentwicklung in Todenmann



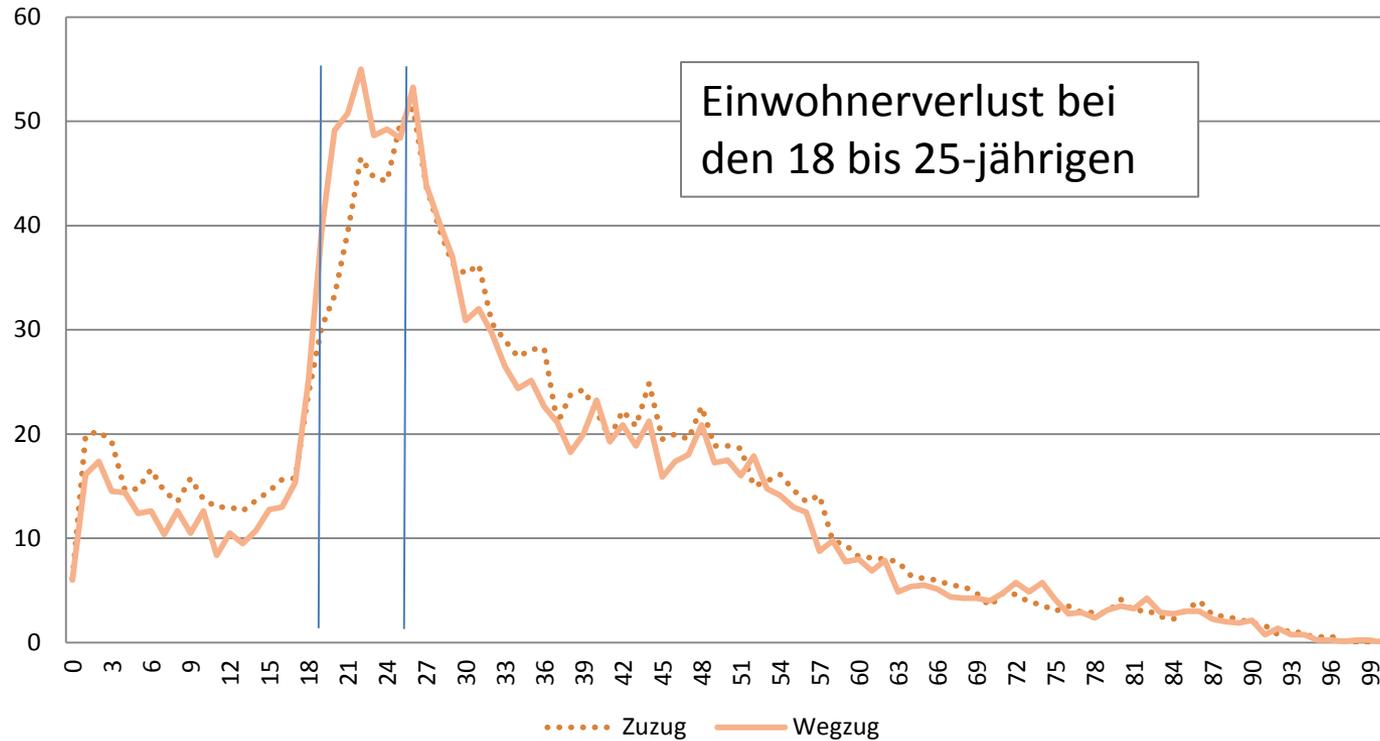
# 1. Demografische Entwicklung vor Ort

## Zu- und Wegzüge in Todenmann



# 1. Demografische Entwicklung vor Ort

Mittelwertvergleich Zu- und Wegzug nach Alter in der Stadt Rinteln



## 2. Herausforderungen dem Handlungskonzept „Die Stadt Rinteln im demografischen Wandel“ folgend

- Alt werden in Todenmann
- Arbeiten in Todenmann
- Gemeinschaft leben in Todenmann
- Wohnen in Todenmann

## 2. Herausforderungen – Austausch an Themen-Tischen –

- Was hat sich seit 2014 verändert?
- Welche Herausforderungen wurden bewältigt?
- Welche Herausforderungen bestehen noch immer?
- Welche neuen Herausforderungen gibt es?
- Welche (neuen) Ideen zum Umgang mit den Herausforderungen haben Sie?

## 2. Herausforderungen – Alt werden –

- Busverbindungen unter der Woche in Ordnung => Wochenende zu wenig
- Senioren-Taxi am Bedarf vorbei durch zeitliche Beschränkung
- Angebot der Lebensmittelhändler Ware zu liefern bekannter machen
  - Geschäfte sollten das mehr bewerben
  - Regelmäßiges Bewerben
- Dorfladen würde wahrscheinlich nicht funktionieren mit tägl. Bedarf =>  
ABER vielleicht durch etwas Spezielles, wie Hofladen, Frühstücksangebot,  
Kiosk (Kooperation mit laufendem Betrieb?)

## 2. Herausforderungen

### – Alt werden –

- Nachmittags Treff für ältere Menschen
  - Kirche in Todenmann bietet etwas
  - Kirchen unabhängiges Angebot
  - Treffpunkt im Dorfladen?!
- DEV = Dorfladen Konzept nahe Wesel (inkl. Extra Angebote, wie Bank, Post, Café etc.)
  - „Es braucht jemand der es macht“
  - Beratungsangebot durch DEV
  - Angebot wird durch Einwohner bestimmt
- Dorfabfrage ob Interesse an einem Dorfladen besteht => wenn ja, unterstütz DG die Organisation eines Info Angebotes

## 2. Herausforderungen – Alt werden –

- Ein ehrenamtlichen Fahrdienst in Todenmann
  - 1 – 2 x pro Woche in die Kernstadt / zu Lebensmittelhändlern
  - Mehr Fahrangebote als bereits informell vorhanden (10 Personen)
  - flexible oder feste Fahrzeiten?
- Umdenken „man bleibt auch ohne Auto mobil“
- Angebote in der Kernstadt nutzen durch organisierte Fahrdienste
- Einkauf = Kommunikation
- Dorfladen = Kommunikations-/ Treffpunkt

## 2. Herausforderungen – Arbeiten –

- ...

## 2. Herausforderungen – Gemeinschaft leben –

- 3 Jahre älter 😊
- Kein Verein ist „gestorben“
- Helfende Nachbarschaft = Selbsthilfe im Ort
  - Bürgersteig selbst mit Verschönerungsverein und Feuerwehr gepflastert
  - Ein Generationenprojekt mit großen Erfolg
- Man muss die möglichen Helfer fragen
- Mehr Kommunikation über Hilfsbedarfe / Projekte / Aktionen / Feste
- Neues Verständnis vom Ehrenamt

## 2. Herausforderungen – Gemeinschaft leben –

- Neues Verständnis vom Ehrenamt
  - Projektbezogenes mitwirken
  - altes System des Ehrenamtes überdenken
  - Doppelbelastung durch den Alltag schreckt ab
- Projekte als Chance einer verstärkten Zusammenarbeit der Vereine und Generationen
- Zu wenig um klassische Vereinsstrukturen aufrecht zu halten
- Mehr in Projekte zusammenfassen

## 2. Herausforderungen – Wohnen –

- Durch „Berge“ und Hänge schwer für ältere Menschen zu bewegen / leben
- Vor allem große Familienhäuser im Altbestand
- Wenig Leerstand und Abriss-Häuser
- Wenig Freifläche für Neubau
- Wohngemeinschaften in großen Häusern, z.B. für Senioren
- Alte Gebäude finden meist neue Käufer
- Jugend sieht Wohnperspektive in Todenmann

## 2. Herausforderungen – freies Thema –

- Rinteln ist privilegiert
  - Alle Schulen
  - Gute Anbindung
  - Kostengünstiges Wohnen

# 3. Ausblick und Ziele

- Es gibt eine gewachsene Struktur die gut ist => alles kann bleiben wie es ist
- Vorhandene Angebote hinterfragen?
  - Zu viele Angebote für zu wenig Teilnehmer?
  - Neue Termine / weniger?
  - Gemeinsam als Ort überlegen Feste zusammenzulegen
- Zuzüge dem OTB mitteilen um auf Neubürger zu zugehen (prüfen)
- Allgemeiner gesellschaftlicher Wandel verändert das Leben im Ort (Smartphone)
- Werden wir zum Wohndorf?

# 3. Ausblick und Ziele

## - Nachbereitung Demografiebeauftragte (DG) -

1. Umfrage im Ort zum Interesse / Bedarf eines Dorfladens der mehrere Funktionen vereint (ausgewählte Lebensmittel, regionale Spezialitäten, Café, Post, Geldautomat ...)
  - Bei Interesse bietet DG an, eine Info Veranstaltung zu organisieren oder zu unterstützen
2. Regelmäßigen ehrenamtlichen Fahrdienst für z.B. Einkaufsfahrten anbieten
  - Organisation durch Bürger\*in aus Todenmann
  - DG bietet Beratung zur Umsetzung an
3. Überlegung die Anzahl der Feste und Feiern zu reduzieren, durch gemeinsame Veranstaltungen mehrerer Vereine im Ort.

# 4. Exkurs: Ehrenamtsbörse der Stadt Rinteln

Linda Mundhenke  
Demografiebeauftragte  
Stadt Rinteln



Rinteln  
Stadt an der Weser

# 1. Erleichterung der Zusammenarbeit

- Vereinfachung für alle Vereine, da Ihre Adresse nur EINMAL zentral in unserer Verwaltung hinterlegt ist.
- Änderungen und Informationen stehen sofort jedem Amt zur Verfügung.
- Effektive Kommunikation, z.B. via E-Mail und Rundschreiben.

## 2. Aktive Nutzung der Ehrenamtsbörse - Der Hintergrund -

- Mit dem demografischen Wandel steigt die Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements.
- Es engagieren sich weniger und meist ältere Menschen in den freiwilligen Organisationen, wie Sportvereine.
- Junge Menschen binden sich seltener langfristig, engagieren sich aber durchaus in Projekten.
- Die Ehrenamtsbörse wird z.B. Sportvereine dabei unterstützen, Engagierte für lang- und kurzfristige Unterstützung zu finden.
- Die Ehrenamtsbörse wird ehrenamtlich Interessierten die Möglichkeiten in der Stadt Rinteln aufzeigen und vermitteln.

## 2. Aktive Nutzung der Ehrenamtsbörse - Die zukünftige Online-Börse -

- Ihre Angebote können auf Wunsch auf der städtischen Homepage veröffentlicht werden. Dafür schicken Sie eine E-Mail an [ehrenamtsboerse@rinteln.de](mailto:ehrenamtsboerse@rinteln.de).

### Beispiele aus Wiesbaden

#### Aktuelle Top-Angebote:

- 1 Join! - Familienprojekt mit geflüchteten Familien und Familien aus dem Stadtteil [mehr](#)
- 2 RenovierungshelferInnen für das Repair Café on tour gesucht! [mehr](#)
- 3 WiPSO-net Netzwerk zur psychosozialen Versorgung von Geflüchteten in Wiesbaden sucht ehrenamtliches engagiertes Fachpersonal! [mehr](#)
- 4 Lehrkräfte für Projekt Angekommen gesucht! [mehr](#)
- 5 Rollender Kiosk [mehr](#)

Zielgruppe	<input type="text" value="Jugendliche"/>
Kenntnisse	<input type="text" value="Sport / Gymnastik"/>
Suche	<input type="text"/>
<input type="button" value="Suchen"/>	

Folgende 93 Angebote wurden gefunden:

- 01. Ehrenamtliche Mitarbeit in einer Hessischen ...** ★★  
Das American Arms Hotel hat momentan um die 550 Flüchtlinge (inkl. der Flüchtlinge, die aus dem Simeonshaus übersiedelt sind) und bietet viele Möglichkeiten, sich zu engagieren.In ... [mehr...](#)
- 02. Jugendbetreuung im Fußballverein** ★★  
Unsere junge Jugendabteilung (3 Jahre) hat inzwischen ihre Akteure in den knapp 75 Kindern und Jugendlichen gefunden. Um die angestrebte Struktur erhalten zu können, benötigen wir Hilfe i... [mehr...](#)
- 03. STREET SOCCER TRAINING** ★★  
Ab Freitag den 03.06.2016 werden wir ein weiteres sportives Jugendangebot starten. Auf dem Bolzplatz am Wallufer Platz wird freitags nachmittags von 16:30 Uhr ein offenes Fußballtraining... [mehr...](#)
- 04. Handball - Trainer/in bzw. Betreuer/in gesucht!** ★★  
Für unsere Jugendmannschaften suchen wir derzeit eine/n TrainerIn/ BetreuerIn, die Lust und Spaß daran haben mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten. Zu den Aufgaben gehören: die Leitung u... [mehr...](#)

## 2. Aktive Nutzung der Ehrenamtsbörse - Die ehrenamtlich Interessierten -

- Beratung und Vermittlung von ehrenamtlich Interessierten durch die Mitarbeiterinnen der Ehrenamtsbörse der Stadt Rinteln.
- Aufbau eines Netzwerks aus ehrenamtlich Interessierten die bei verschiedenen Aktionen und Projekten unterstützen können, z.B. Fahrdienste zu Sportveranstaltungen oder Unterstützung bei der Vorbereitung.

## 2. Aktive Nutzung der Ehrenamtsbörse - Weitere Vorteile -

- Weitergabe von Informationen durch Stadt Rinteln, z.B. über Fortbildungen, Wettbewerbe, Förderprogramme etc.
- Netzwerktreffen für freiwilligen Organisationen
- Organisation von Fortbildungsangeboten, z.B. zu organisationsübergreifenden Themen

Weitere Informationen unter  
<https://www.rinteln.de/ehrenamtsboerse/>

Ansprechpartnerinnen bei der Stadt Rinteln

Linda Mundhenke (Demografiebeauftragte) und

Sina Zipfel (ehrenamtliche Mitarbeiterin)

Klosterstraße 19, 31737 Rinteln

Tel. 05751- 403-118

Fax: 05751- 403-235

E-Mail: [ehrenamtsboerse@rinteln.de](mailto:ehrenamtsboerse@rinteln.de)

# Vielen Dank für das Ortsgespräch!

Linda Mundhenke

Demografiebeauftragte

Stadt Rinteln



Rinteln  
*Stadt an der Weser*

# Informationen und Angebote

- **Neue Koordinatorin 50+ im Familienzentrum der Stadt Rinteln**
- **Netzwerk Demenz**
- **Lieferservice in der Stadt Rinteln – Anbieter des täglichen Bedarfs**
- **Angebote des Senioren- und Pflegestützpunkt**
  - Ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe
  - Beratung zur ambulanten und stationären Pflege
  - Wohnberatung
- **Mobilitätsangebote neben dem Linienbus**
  - 50:50 Taxi für Jugendliche
  - Senioren Taxi
  - AST Taxi

# Informationen und Angebote

- **Senioren- und Behindertenbeirat**

Broschüre: „Lebensfreude pur – in und um Rinteln“

- **Aktuelle Wettbewerbe und Fördermittel Dritter**

<https://www.rinteln.de/wettbewerbe-f-rdermittel/>

- **WohnInitiative Rinteln e.V. (Mehrgenerationen wohnen)**

<https://www.wohninitiativerinteln.de/>

- **Senioren WG am Bären**

<http://www.rinteln-tagespflege.de/index.php>

- **Generationenplatz am Kapellenwall „Bewegung & Begegnung“**

- **Vermittlung von Flüchtlingen in Sprachkurse und Arbeit**

Ansprechpartner Agentur für Arbeit in Rinteln und Stadthagen